

x89 Brauner Auenboden-Auengley (Vega-Gley), z. T. kalkhaltig, aus Auenlehm
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	x-AG14	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	ebene bis flachwellige Auenflächen	
Bodentyp	Brauner Auenboden-Auengley (Vega-Gley); Vergleyung teilweise reliktilsch (abgesenktes Grundwasser)	
Ausgangsmaterial	Auenlehm, stellenweise toniges Altwassersediment, über Terrassenschottern	
Bodenartenprofil	Ls2–Lt3,G0–2	5–10 dm
	(TI)	8–12 dm
	S,G4–6	
Karbonatführung	häufig karbonatführend ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief, Unterboden stellenweise schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos, stellenweise mittel humos
	Unterboden	mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	schwach alkalisch bis mittel sauer, stellenweise stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	7512.203 (Begleitboden); 7512.204	

Begleitböden

untergeordnet Auengley-Brauner Auenboden (Gley-Vega) und Auengley, beide z. T. kalkhaltig

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (330–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–200 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Sorptionskapazität	hoch (250–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

Vorkommen in der älteren Rheinaue südlich von Kehl